



Das Haus Am Markt 6 ist seit 1922 der Hauptsitz der Firma Otto G. Soltau. Inhaber Dieter Soltau hat jetzt seine Verlagsrechte an der Norderneyer Badezeitung nach Leer verkauft.

Norderneyer Badezeitung verkauft

WIRTSCHAFT Dieter Soltau veräußert nur Verlagsrechte an die Ostfriesen-Zeitung in Leer

Keine Verhandlungen mit dem KURIER. Zukunft der Belegschaft ist noch ungewiss.

NORDEN/CB – Der Norder Unternehmer Dieter Soltau, Inhaber und Geschäftsführer der Firmen Soltau'sche Buchdruckerei in Norderney und Firma Otto G. Soltau in Norden, hat die Verlagsrechte an der Norderneyer Badezeitung an die Zeitungsgruppe Ostfriesland GmbH (Ostfriesen-Zeitung) in Leer verkauft.

Die Immobilien in Norden, Am Markt 6, und in Norderney, Lange Straße 6, sowie der technische Betrieb wurden nicht verkauft. Der Herstellungsauftrag für die Norderneyer Badezeitung soll nach Aussagen von Soltau noch für zwei Jahre in der Druckerei Otto G. Soltau in Norden verbleiben und somit die Arbeitsplätze der vorhandenen acht Mitarbeiter sichern. Zur Frage nach dem, was dann passiert, gibt es zurzeit keine Auskünfte.

Die Norderneyer Badezeitung wurde von Dietrich Ger-

hard Soltau aus Norden 1868 gegründet. Ein Jahr zuvor hatte Dietrich Gerhard Soltau bereits den Ostfriesischen Kurier in Norden herausgebracht. Die Söhne von D. G. Soltau, Otto und Heinrich, teilten den Betrieb Soltau 1922 auf. Otto G. bekam als älterer Sohn die Norderneyer Badezeitung und die Druckerei Am Markt 6 in Norden, den damaligen Stammsitz der Firma Soltau. Der jüngere Sohn Heinrich erhielt den Ostfriesischen Kurier und verlegte für die Norder Zeitung den Betrieb an den Markt 21 (heute Marktapotheke). Norderney war 1922 wirtschaftlich im Verhältnis schwergewichtiger. Schon der Kaiser hatte auf Norderney Urlaub gemacht. Aus der Firma Heinrich Soltau entwickelte sich die heutige Firma SKN Druck und Verlag GmbH & Co. KG mit dem technischen Betrieb im Gewerbegebiet Leege-moor, wo auch der KURIER heute hergestellt wird.

Nach dem Zweiten Weltkrieg erlebte die Firma Otto G. Soltau insbesondere als Auftragnehmer für die Firma Doornkaat unter der Führung

von Hans Schulz einen steilen Aufstieg. Mit dem Wegfall der Doornkaat-Aufträge in den 1980ern verschlechterte sich die Firmensituation bei Otto G. Soltau.

Die Norderneyer Badezeitung wurde auf einer Buchdruck-Rotation bis 2004 in Norderney gedruckt. Ein kritischer Moment kam 2001, als die Nordwest-Zeitung in Oldenburg, die für die hiesigen Lokalzeitungen den

*Der Verlag der
Norderneyer Badezeitung
ist ein 1868
gegründetes
Traditionsunternehmen*

politischen Mantel liefert, kurzfristig entschied, den Zeitungen die überregionalen politischen Nachrichten nicht mehr mit einem Film, sondern mit einer Datei für das elektronische Computerto-Plate-Verfahren zu liefern. Damals sprang die Firma SKN ein, wandelte die Dateien aus Oldenburg in einen Film um und lieferte diesen Film dann

an der Norddeicher Mole an die Norderneyer Badezeitung aus.

Der technische Zustand der Rotation auf Norderney und wirtschaftliche Überlegungen führten 2004 dazu, dass der Druck der Norderneyer Badezeitung von Norderney nach Norden in den Druckbetrieb Otto G. Soltau, Am Markt 6, verlegt wurde. Die dortige Bogendruck-Technik erlaubte zwar einen besseren Druck als auf der Buchdruck-Rotation in Norderney, dafür war die Weiterverarbeitung nach dem Bogendruck deutlich aufwendiger.

Der Verleger des KURIER, Christian Basse, hatte in den vergangenen 20 Jahren immer wieder Angebote für eine Zusammenarbeit zwischen Norderney und Norden unterbreitet. Bereits seit 1977 arbeitet SKN in einer wirtschaftlich sehr erfolgreichen Kooperation mit der Borkumer Zeitung zusammen. Heute werden in Borkum von Redaktion und Anzeigenabteilung der Borkumer Zeitung Dateien erzeugt, die auf dem Festland gedruckt und dann täglich wieder auf die

Insel geflogen werden. Der Verleger der Norderneyer Badezeitung, Dieter Soltau, hat sich jedoch jetzt ohne jede Verhandlungen mit SKN für den reinen Verkauf der Verlagsrechte an die Ostfriesen-Zeitung entschieden.

Die Ostfriesen-Zeitung gehört zur ZGO GmbH in Leer, die bereits 2001 alle technischen Druckaktivitäten in Ostfriesland geschlossen hat und seitdem in Oldenburg bei der Druckerei der Nordwest-Zeitung drucken lässt. Damals wurde das technische Personal in Leer entlassen. SKN betreibt dagegen zwei große Druckereien in Norden und Emden. Eine Integration der achtköpfigen Belegschaft von Otto G. Soltau in den SKN-Betrieb mit 400 Mitarbeitern wäre relativ einfach möglich gewesen. Auch hätte der Auftrag Norderneyer Badezeitung auf den SKN-Druckmaschinen in Norden vor dem Druck des KURIER in einer Stunde erledigt sein können.

Was aus dem Otto G. Soltau-Betrieb Am Markt 6 und seinem Personal jetzt wird, bleibt abzuwarten.

FÜR PROFIS UND HEIMWERKER



WSS 14-125 WINKELSCHLEIFER

- für 125-mm-Scheiben
- FEIN Schnellspannsystem QuickIN
- 1200 Watt
- 10000 U/Min.



Radio BMR 100

Radio für alle Voltklassen, von 9,6 V bis 18 V. Mit Anschluss für MP3-Player. **Auslieferung ohne Akku.**



Janssen Elektro-
Maschinen GmbH

Leerer Landstraße 35 – 41
D-26603 Aurich

Tel. (04941) 174257-9 • Fax 174-260

E-Mail: verkauf.ema@rolf-janssen.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.30 – 17.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

P direkt am Haus

QUALITÄT VOM PROFI